

2. Tag der Impfaufklärung am 24. September 2005

Schwerpunktthema: Todesfälle nach 6fach-Impfung

Wie im letzten Jahr wollen impfkritische Elternverbände auch 2005 wieder einen „Nationalen Tag der Impfaufklärung“ ausrufen. Schwerpunkt-Thema sollen diesmal die Todesfälle nach 6fach-Impfungen sein und die völlig unakzeptable Vertuschungspolitik der Gesundheitsbehörden.

Pressekonferenz zu Todesfällen nach 6fach-Impfung

Zu diesem Zweck ist für Samstag, den 24. Sept. bei München eine Pressekonferenz mit hochkarätigen Referenten vorgesehen.

Infobrief an alle Kinderärzte

Bereits im letzten Jahr hatte sich gezeigt, dass die direkte Information der Kinderärzte mit gut belegten Fakten einer der effektivsten Wege der Impfaufklärung ist.

Deshalb wollen wir auch dieses Jahr wieder einen Arztrundbrief an die 6.000 in Deutschland niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte versenden und darin u.a. über Todesfälle nach 6fach-Impfstoff und deren Verheimlichung aufklären.

Die Kosten für den Arztrundbrief und die Pressekonferenz schätzen wir auf etwa Euro 5.000 Euro.

Spendenkonto:

Impfaufklärung e.V., Kto.-Nr. 406686, BLZ 70169402, Raiffeisenbank Höhenkirchen u. Umg. eG, Stichwort „Tag der Impfaufklärung“ oder einfach „TDI“

Unterschriftenaktion

Des Weiteren ist zum gleichen Thema eine Online-Unterschriftenaktion vorgesehen, vergleichbar mit dem „Augsburger Appell“ des letzten Jahres, den mehr als 200 Ärzte unterstützten.

Lokale Aktionen in möglichst vielen Städten in Deutschland

Am Tag der Impfaufklärung können Sie in Ihrem persönlichen Umfeld aktiv werden.

Dies kann z.B. durch einen Vortrag, Vorführung einer Video-DVD, Verteilen von Flugblättern und anderen Informationsmaterialien oder einen Infotisch in der

Fußgängerzone geschehen.

So können Sie mitmachen:

1. Spende für Arztrundbrief
2. Weitergabe der Einladung zur Pressekonferenz an Ihnen bekannte Journalisten
3. Weitergabe des Arztrundbriefes an Ärzte aller Fachrichtungen in Ihrer Nähe
4. Durchführung einer eigenen Aktion (Vortrag, Flugblatt-Verteilung, Info-Tisch, „Video-Party“, Praxis-Öffnung zum Zwecke der Impfaufklärung etc.)

Aktuelle Infos über den Stand der Vorbereitungen:

In den nächsten Ausgaben des „impf-report“ oder auf den Webseiten:

www.impfaufklaerung.de
www.impf-report.de/aktionstag

Luftballons, Flugblätter und Infotische beim „1. Tag der Impfaufklärung“ am 18. Sept. 2004. Einige Aktionen im Bild, von links nach rechts: Stuttgart, Augsburg, Ludwigsburg

